

---

Subject: Finasterid weiter durchziehen?

Posted by [ceam](#) on Thu, 24 Jun 2010 17:11:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi ho,

nach relativ langem mitlesen in diesem Forum, habe ich mich nun entschlossen selbst mal eine Frage, bezüglich Fin zu stellen, die mir keine ruhe lässt.

Kurz zu mir:

Ich bin 20 Jahre alt und schon früh bekam ich Geheimratsecken, von starker erblicher Vorbelastung würde ich nicht sprechen.

Mein Vater sagte mir, dass er ebenfalls mit ca 17/18 ziemliche Geheimratsecken, die er auch bis heute hat, bekam, genau wie sein Bruder, sonst beide volles Haar

Mütterlicherseits scheint es überhaupt keinen Haarausfall zu geben, Onkel und Opa absolut volles Haar.

Mein 25 jähriger Bruder hat ebenfalls Geheimratsecken, aber ansonsten keine Probleme.

So, bei mir das selbe Muster bis jetzt:  
Geheimratsecken, sonst keinen Ausfall  
Aktuell Norwood 1 1/2 ca.

Ich rasierte mir die Haare, im März auf wenige mm und war damit sehr zufrieden.

Doch seit einiger Zeit, scheint es so auszusehen, als würden sich einige Haare in GHs, zum Oberkopf/Mittelscheitelbereich hin, miniaturisieren. Sprich , dieser V-GHecken Ansatz, könnte schmaler werden. ):

Ich beschloss an diesem Punkt mit Fin anzufangen und bestelle mir Fincar von Cipla.

Nehme seit Anfang Juni, glaube am 5. Juni, fing ich an, ca 3. mal die Woche 0,75 mg Fin. Sprich eine sehr niedrige Dosis.

Nebenwirkungen scheine ich keine zu haben.

Doch einige User berichten davon, das Fin an der Front schaden anrichten kann.

Und ich habe nun die große Sorge, dass sich nun Steine ins Rollen setzten, die eigentlich niemals gerollt wären. ;D

Also ist die Frage: Ist es weiterhin sinnvoll Fin zu nehmen oder beschleunigt Fin die Miniaturisierung sogar? (vllt sogar nach nichteinmal einem Monat?) Es ist ja nicht direkt die Frontlinie, wie bei anscheinend einigen Berichten, sondern eher weiter hinten, in den Ghe, zum Oberkopf/Mittelscheitel (wie auch immer) hin.

Viele sagen ja, dass eine extrem ölige Stirn/Kopfhaut anzeichen für vermehrtes DHT-1 (was ja zu 25% im vorderen Bereich ca vorkommt?) sind, die den Schaden anrichten.

Doch diese Symptome habe ich nicht, auch keine juckende Kopfhaut oder so.  
Das einzige was mir auffiel, waren kleine Rote Pickel, die am Ansatz und am Mittelscheitel auftraten. Aber schnell wieder verschwanden. Keine Ahnung, ob das etwas mit Fin zu tun hatte. Denn ich bekomme nach zu viel Zucker etc, oft Pickel, habe auch eine sehr leichte Akne am unteren Rücken bereich. Vllt fiel es mir auch nur das erste Mal nur auf, weil ich rasierte Haare habe.

Naja, so weit, hoffe jemand kann mir eine Empfehlung geben, ob sich nach 6 Monaten was zum positiven entwickelt und Fin helfen kann oder ob es eher schadet als nützt.  
Minox möchte ich ersteinmal wohl nicht nehmen, dafür ist der Status zu gut und das Zeug scheint ja eh nur sehr befristet zu helfen. :/

Gruß

---

Subject: Aw: Finasterid weiter durchziehen?  
Posted by [stef84](#) on Thu, 24 Jun 2010 19:43:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin schadet nicht der Front. Wenn es den Teilnehmern während der Studie reihenweise die Front weggeschmolzen hätte, dann wäre Fin sicher nicht auf den Markt gekommen

Bei mir hat es jedenfalls auch dort hervorragend geholfen!

---

Subject: Aw: Finasterid weiter durchziehen?  
Posted by [HirschGeweih](#) on Fri, 25 Jun 2010 03:49:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nein fin kann der front nicht schaden, es kann höchstens passieren das es nicht wirkt und glatze trotzdem weiter voranschreitet.

---

Subject: Aw: Finasterid weiter durchziehen?  
Posted by [ceam](#) on Mon, 05 Jul 2010 12:50:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für die Kommentare hier, als auch für die privaten Nachrichten.  
Die allgemeine Ansicht scheint ja zu sein, dass es dort nicht negativ Wirken kann.  
Werde dann wohl weiter diese Dosis Fin nehmen und schauen was passiert.

Was ich bereits bestätigen kann, ist das sich Muskeln unter Fin wohl wirklich leicht schneller aufbauen. Für andere Erkenntnisse, ist es wohl nach etwas über einem Monat Einnahmezeit noch zu früh, hm?

Eine kleine, vielleicht auch sehr doofe Frage wäre noch, wie wohl fast jeder der irgendwie mal Probleme mit den Haaren hatte, probierte ich anfangs Alpecin aus und benutze noch immer Alpecin und Alpecin Liquid.

Fernab davon, ob es Sinn macht oder nicht, immerhin regt es die Durchblutung schön an, wird die Leistung von Fin durch die Alpecin Produkte doch nicht eingeschränkt, oder?

---

---

Subject: Aw: Finasterid weiter durchziehen?  
Posted by [Mink](#) on Tue, 06 Jul 2010 05:25:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ceam schrieb am Mon, 05 July 2010 14:50 wird die Leistung von Fin durch die Alpecin Produkte doch nicht eingeschränkt, oder?

Nein. Hat nichts miteinander zu tun.

---

---

Subject: Aw: Finasterid weiter durchziehen?  
Posted by [Desmond](#) on Wed, 07 Jul 2010 16:05:59 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ceam schrieb am Mon, 05 July 2010 14:50 probierte ich anfangs Alpecin aus und benutze noch immer Alpecin und Alpecin Liquid.

Fernab davon, ob es Sinn macht oder nicht, immerhin regt es die Durchblutung schön an, wird die Leistung von Fin durch die Alpecin Produkte doch nicht eingeschränkt, oder?

Ich glaube nicht das Alpecin liquid förderlich ist, schlieslich ist da alkohol drin und das trocknet bekanntlich die Kopfhaut aus.

---

---

Subject: Aw: Finasterid weiter durchziehen?  
Posted by [Fiorentino](#) on Wed, 07 Jul 2010 17:04:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Der Alkohol soll das Problem an dem Zeug sein? In welchem halbwegs wirksamen Topical ist denn kein Alkohol drin?

---

---

Subject: Aw: Finasterid weiter durchziehen?  
Posted by [Desmond](#) on Wed, 07 Jul 2010 17:50:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das Problem ist ja das es kein topischen Mittel gibt was langfristig von nutzem ist, nichtml minox, liegt wohl auch am Alkohol.

Meine Kopfhaut war z.b. nach 2 Jahren Regaine sowas von im Arsch das ich es nur mit einer Olivenöl Kur wieder auf nen grünen Zweig gebracht habe, daher benutze ich nur noch das Foam wo ja bekantlich kein Alkohol enthalten ist.

---

---

Subject: Aw: Finasterid weiter durchziehen?  
Posted by [Fiorentino](#) on Wed, 07 Jul 2010 21:05:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Desmond schrieb am Wed, 07 July 2010 19:50Das Problem ist ja das es kein topischen Mittel gibt was langfristig von nutzem ist, nichtml minox, liegt wohl auch am Alkohol.

Nee, daran liegt's nicht. Und gerade von Minox kannst du keinen langfristigen Nutzen erwarten (im Gegensatz zu lokal antiandrogen wirkenden Substanzen wie z.b. Spiro und Fluta-Lösungen).

---

---

Subject: Aw: Finasterid weiter durchziehen?  
Posted by [HirschGeweih](#) on Thu, 08 Jul 2010 00:08:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Desmond schrieb am Wed, 07 July 2010 18:05ceam schrieb am Mon, 05 July 2010 14:50probierte ich anfangs Alpecin aus und benutze noch immer Alpecin und Aplpecin Liquid.

Fernab davon, ob es Sinn mach oder nicht, immerhin regt es die Durchblutung schön an, wird die Leistung von Fin durch die Alpecin Produkte doch nicht engeschränkt, oder?

Ich glaube nicht das Alpecin liquid förderlich ist, schlieslich ist da alkohol drin und das trocknet bekanntlich die Kopfhaut aus.

in minoxidil ist auch alkohol....

edit: na klar alkohol verursacht haarausfall... und pommess macht schwul mit glatze

Es liegt nicht am alkohol sondern am minoxidil selber, minoxidil alleine nährt ein leeres fass ohne boden. Aber das liegt nicht am alkohol da drin.

Zur kopfhaut: Auch hier ist es zu 99% nicht das alkohol sondern das PPG in flüssigem minox.

Und bitte lies dich hier ein oder eigne dir grundwissen an bevor du irgendwelche nicht beweisbaren theorien aufstellst.

---

---

Subject: Aw: Finasterid weiter durchziehen?  
Posted by [Desmond](#) on Thu, 08 Jul 2010 16:19:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ Hirsch

Alkohol trocknet die Kopfhaut aus, dadurch bekommt man fettige Haare/Ansatz und dies wiederum beschleunigt die Aga!

---

Subject: Aw: Finasterid weiter durchziehen?  
Posted by [HirschGeweih](#) on Thu, 08 Jul 2010 16:24:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Desmond schrieb am Thu, 08 July 2010 18:19@ Hirsch

Alkohol trocknet die Kopfhaut aus, dadurch bekommt man fettige Haare/Ansatz und dies wiederum beschleunigt die Aga!

Irgendwelche fakten dazu? nein. Demnach müsste sogar haarspray die AGA beschleunigen weil da alk drin ist... Tut sie aber nicht, weder sprays noch gels. Trotzdem laufen da draußen leute mit gel und mähne rum...

Und wenn alkohol so schlecht ist... wie kommts dann das die frauen sich in ägypten früher bier in die haare geschmiert haben mit dem ergebniss das die haare schöner wurden? Und jetzt sag mir nicht die paar nährstoffe da drine wirken der austrocknenden wirkung des alk entgegen... und auch so ist bier bekanntlich austrocknend... trotzdem ist´s gut fürs haar offensichtlich. Soviel zum thema alkohol topisch und haare.

Und das hautrocknende substanzen fettende haut beschleunigen bzw. die talgdrüßen zur vermehrten produktion anregen ist mir auch neu...

---

Subject: Aw: Finasterid weiter durchziehen?  
Posted by [Desmond](#) on Thu, 08 Jul 2010 16:48:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HirschGeweih schrieb am Thu, 08 July 2010 18:24  
Desmond schrieb am Thu, 08 July 2010 18:19@ Hirsch

Alkohol trocknet die Kopfhaut aus, dadurch bekommt man fettige Haare/Ansatz und dies wiederum beschleunigt die Aga!

Irgendwelche fakten dazu? nein. Demnach müsste sogar haarspray die AGA beschleunigen weil da alk drin ist... Tut sie aber nicht, weder sprays noch gels. Trotzdem laufen da draußen leute mit gel und mähne rum...

Soweit ich weiß werden Haarsprays-, gels oder wax auf die Haare und nicht auf die Kopfhaut aufgetragen

---

---

Subject: Aw: Finasterid weiter durchziehen?

Posted by [HirschGeweih](#) on Thu, 08 Jul 2010 16:55:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Desmond schrieb am Thu, 08 July 2010 18:48HirschGeweih schrieb am Thu, 08 July 2010 18:24Desmond schrieb am Thu, 08 July 2010 18:19@ Hirsch

Alkohol trocknet die Kopfhaut aus, dadurch bekommt man fettige Haare/Ansatz und dies wiederum beschleunigt die Aga!

Irgendwelche fakten dazu? nein. Demnach müsste sogar haarspray die AGA beschleunigen weil da alk drin ist... Tut sie aber nicht, weder sprays noch gels. Trotzdem laufen da draußen leute mit gel und mähne rum...

Soweit ich weiß werden Haarsprays-, gels oder wax auf die Haare und nicht auf die Kopfhaut aufgetragen

du willst mir also sagen beim auftragen kommt NICHTS auf die kopfhaut?

---